

# Zusatzqualifikation GLK21 Von der Kita in die Schule: Gemeinsam die Übergangszeit erfolgreich gestalten.

(Kursreihe: 28.04.2025-26.09.2025)

Übergänge sind Phasen, in denen Kinder von einer Betreuungsumgebung in eine andere wechseln und dabei Veränderungen bewältigen müssen. Der Erfolg des Übergangs von der Kita in die Grundschule hängt entscheidend von der Zusammenarbeit aller Beteiligten ab. Pädagogische Fachkräfte, Eltern und Grundschullehrkräfte begleiten und unterstützen das Kind gemeinsam im Übergangsprozess. Ein sorgfältig durchdachtes, gemeinschaftliches Übergangskonzept erleichtert den Einstieg in eine neue Bildungseinrichtung und schafft eine stabile, unterstützende Lernumgebung.

In dieser Zusatzqualifikation erwerben Sie umfangreiches Wissen, praxisnahe Methoden und spezifische Fertigkeiten zur optimalen Gestaltung des Übergangs für Kinder. Der Fokus liegt auf der Stärkung der Kooperation zwischen Kita, Grundschule und Eltern. Pädagogische Fachkräfte übernehmen hierbei eine besondere Schlüsselrolle, indem sie als Bindeglied und Moderatoren agieren.

Zielgruppe: pädagogische Mitarbeiter\*innen

Eigenbeitrag: Interne kostenfrei, für Externe nicht buchbar

#### Dauer und Umfang der Zusatzqualifikation:

Die Zusatzqualifikation besteht aus 5 Modulen, von denen jedes Modul 2 Tage umfasst. Sie erstreckt sich über ein halbes Jahr, beginnend im April und endend im September 2025.

#### Ein weiterer Kurs mit der Kursnummer GLK22 startet ab Herbst 2025.

### Organisation:

- Maximale Teilnehmerzahl: 20
- Dauer: Die Zusatzqualifikation umfasst 10 Fortbildungstage.
- Erhalt des Zertifikates: Die Übernahme einer vorgegebenen Praxistransferaufgabe sowie deren schriftliche Ausarbeitung während der Module ist verpflichtend. Teilnehmende, die die Abschlussaufgabe nicht fristgerecht einreichen, können kein Zertifikat erhalten.
- Teilnehmende müssen an mindestens 8 von 10 Fortbildungstagen anwesend sein. Bei mehr als 2 Fehltagen sind Ersatzleistungen erforderlich.
- Ergänzende Kursempfehlungen bieten die Möglichkeit, Kenntnisse zu erweitern und das Wissen zur Zusatzqualifikation zu vertiefen.
- Die Zusatzqualifikation ist aufgrund der hohen Nachfrage für externe Teilnehmer\*innen zum derzeitigen Stand nicht buchbar.

**Ansprechpartnerin:** Julia Böhm-Schweizer (<u>j.boehm-schweizer@muenchen.de</u>, 233-26479)



### Modul 1: Übergänge als Entwicklungsaufgabe. Fachtheoretischer Diskurs und Praxis im Transitionsansatz

- Auftakt, Einführung und erste kritische Auseinandersetzung mit dem Thema
- Reflexion der Übergangserfahrungen in einem World Café
- ermittlung eines umfassenden Verständnisses des Transitionsansatzes in Bezug auf den Übergang von der Kita zur Grundschule
- Verständnis der Entwicklungsaufgaben: Herausforderungen für Kinder und Eltern
- Praktische Handlungsstrategien zur Unterstützung von Kindern und Eltern: Individuelle, interaktionale und kontextuelle Ansätze

**Referent\*innen:** Marianne Mentzel, Katharina Lorenz-Festner

Ort: Pädagogisches Institut, Herrnstr.19

### Modul 2: Übergang in das Schulsystem hinein: Struktur und Steuerung des Bildungssystems und Ansprüche an den Schulanfang

- Gesetzliche Grundlagen zur Schulpflicht und Stichtagsregelungen
- Grundlagen schulischen Lernens: Bildungsstandards und Basiskompetenzen im Übergang von der Kita in die Grundschule
- Einschulungsberatung: Entscheidungshilfen für Kannkinder und Korridorkinder
- Schulfähigkeit erkennen: Wann ist ein Kind bereit für die Schule? Ein multidimensionaler Ansatz
- Informelle Testerfahren: Alltägliche Methoden zur Lernstandserfassung bei Kindern

**Referent\*innen:** Christine Durst, Stefanie Schuster Pädagogisches Institut, Herrnstr.19

# Modul 3: Gemeinsam Brücken bauen: Gestaltungsmöglichkeiten zum Aus- und Aufbau der Kooperation zwischen Kita und Grundschule

- Chancen und Herausforderungen der Kooperation zwischen Kita und Grundschule
- Grundsätze für Kooperation: Vom Abbau von Vorurteilen über ein gemeinsames Bildungsverständnis zu einer gelingenden Kooperation
- Definition der Rollen & Aufgaben im Auf- und Ausbau der Kooperation
- Kennenlernen neuer Formen und Wege der kooperativen Zusammenarbeit
- Erstellung einer Zeitleiste zur Planung und Organisation der Kooperation im Jahr vor dem Schuleintritt: der begleitende Kooperationskalender
- Strategien zur Verstetigung und Etablierung der Kooperationsstrukturen

**Referent\*innen:** Susanne Stanner, Marianne Mentzel **Ort:** Pädagogisches Institut, Herrnstr.19



## Modul 4: (interkulturelle) Elternkooperation: Erziehungspartnerschaft im Übergang gestalten

- Elternschaft heute: vielfältige Konstellationen und moderne Herausforderungen
- Die Rolle der Eltern im Übergangsprozess: Verantwortung und Aufgaben
- Elterliche Einbindung und Beziehungsgestaltung im Übergangsprozess
- Gemeinsame Projekte und Aktivitäten: Eltern, Kinder und Pädagogen im Dialog
- Gestaltung eines Elternabends zum Thema Transition

**Referent\*in:** Marianne Mentzel

Ort: Pädagogisches Institut, Herrnstr.19

### Modul 5: Schwerpunkt Praxis und Schulvorbereitung in der Kita

- Praxisorientierte Ideen zur gezielten Förderung schulischer Basiskompetenzen
- Schulvorbereitung leicht gemacht: individuelle F\u00f6rderung von Vorschulkindern in Einzel- und Kleingruppenarbeit
- "Rudi Rennmaus": ein vielseitiges Screening-Instrument zur kindlichen Entwicklungsbeobachtung
- Abschlussgespräche zur Transferaufgabe: Reflexion des Gelernten im Arbeitskontext
- Auswertung und Reflektion der Zusatzqualifikation
- Abschluss der Zusatzqualifikation & Zertifikatsübergabe

**Referent\*in:** Claudia Kiel, Marianne Mentzel **Ort:** Pädagogisches Institut, Herrnstr.19

Das ausführliche Konzept der Zusatzqualifikation kann direkt bei Frau Julia Böhm-Schweizer angefordert werden. Weitere Informationen und das Konzept erhalten Sie von: <u>j.boehm-schweizer@muenchen.de</u>.

Anmeldeschluss: 07.02.2025